

BADEN: YES-Unternehmen an der Kanti **Grosse Ideen in kleinen Firmen**



Gründungsversammlung und Investorensuche

Bild: zVg

Neun Firmen haben Schülerinnen und Schüler der Wirtschaftsmittelschule der Kanti Baden gegründet. Fünf bis acht Schüler im Abschlussjahr werden jeweils ein kleines Unternehmen bis im Sommer 2014 führen. Im Idealfall wachsen aus diesen Lehrprojekten eigenständige Firmen mit einer langfristigen Perspektive.

Es geht darum, im geschützten Rahmen der Schule unternehmerische Erfahrungen zu sammeln. Die schulischen Kenntnisse in Unternehmensführung, Buchhaltung, Marketing, Kommunikation sollen nahe an der wirtschaftlichen Realität angewendet werden. Dabei kommen Schwierigkeiten auf die junge Leute zu, die es umgehend zu lösen gilt. Wie eröffne ich ein Bankkonto? Wie finden wir Investoren, die an unser Produkt glauben? Die Firma «Recut Watches» beispielsweise stellt aus Vinyl-Schallplatten Wanduhren her. Die Uhrwerke werden eingekauft und an die Schallplatten montiert. Die Schallplatten können nach Kundenwünschen bedruckt und zugeschnitten werden. Das Produkt soll Kunden

ansprechen, die eine individuell gestaltete Uhr möchten, welche nicht primär die Zeit angibt, sondern als Dekorationsartikel dient. Ausserdem geht «Recut Watches» auf den aktuellen Trend zum Recycling ein.

Eine Gruppe Schülerinnen und Schüler hat den «spooler» entwickelt. Es handelt sich um einen dekorativen Löffelhalter, dank dem der Löffel nicht in die Schüssel und damit in die Saucen fällt. Mögliche Käufer von «spooler» sind Personen mit einem eigenen Haushalt aus allen Altersgruppen. Eine wichtige Entscheidung bleibt bei allen Firmen, ob selber produziert wird oder die Produktion an Dritte vergeben wird. Die Stückzahl scheint dabei der springende Punkt zu sein.

Die Idee, junge Leute Kleinfirmen gründen und führen zu lassen, geht auf Young Enterprise Switzerland (YES) zurück. Sie besteht als Non-Profit-Organisation seit 2006 und hat das Ziel, die Wirtschaft mit der Schule zu vernetzen. Jungen Menschen sollen gesellschaftliche und wirtschaftliche Einsichten ermöglicht werden. Die neun Kleinunternehmen der Badener Wirtschafts-

mittelschule werden sich im Februar 2014 an der Mustermesse in Basel vorstellen können. Bis dahin wird sich zeigen, ob die Geschäftsideen angekommen und bereits eine Marktlücke gefunden ist.

pze

Weiteres unter www.young-enterprise.ch

Praktikumsplätze gesucht!

An der Wirtschaftsmittelschule der Kanti Baden absolvieren die Zweiklässler im Frühjahr ein kaufmännisches Praktikum. Dieses dauert fünf Wochen vom 24. März bis 26. April 2014. Rund 100 Schülerinnen und Schüler suchen dafür in der weiteren Region Baden einen Praktikumsplatz. Die jungen Leute verfügen über eine gute Allgemeinbildung und haben bereits einen vierwöchigen Arbeitsaufenthalt in der Westschweiz bestanden. An Praktikanten interessierte Arbeitgeber melden sich beim Sekretariat der Kanti Baden:

Telefon 056 200 04 44 oder
kanti.baden@ag.ch